

**Konzeptskizze zur Vorprüfung einer Zuwendung
aus Mitteln des Auswärtigen Amtes
- Referat S03 -
zur Förderung krisenpräventiver, stabilisierender oder friedenskonsolidierender
Einzelprojekte von internationalen Organisationen und Nichtregierungsorganisationen
im Bereich Friedensmediation**

I. Allgemeines

1) Projektname:

2) Organisation:

3) Projektziele:

4) Projektort/-land:

5) Projektlaufzeit:

6) Projektkosten (€):

7) Art der Intervention:

Dialog Mediation

Mediation/Dialogue Support Andere

(Mehrfachnennung möglich)

8) Gesellschaftlicher/politischer Track:

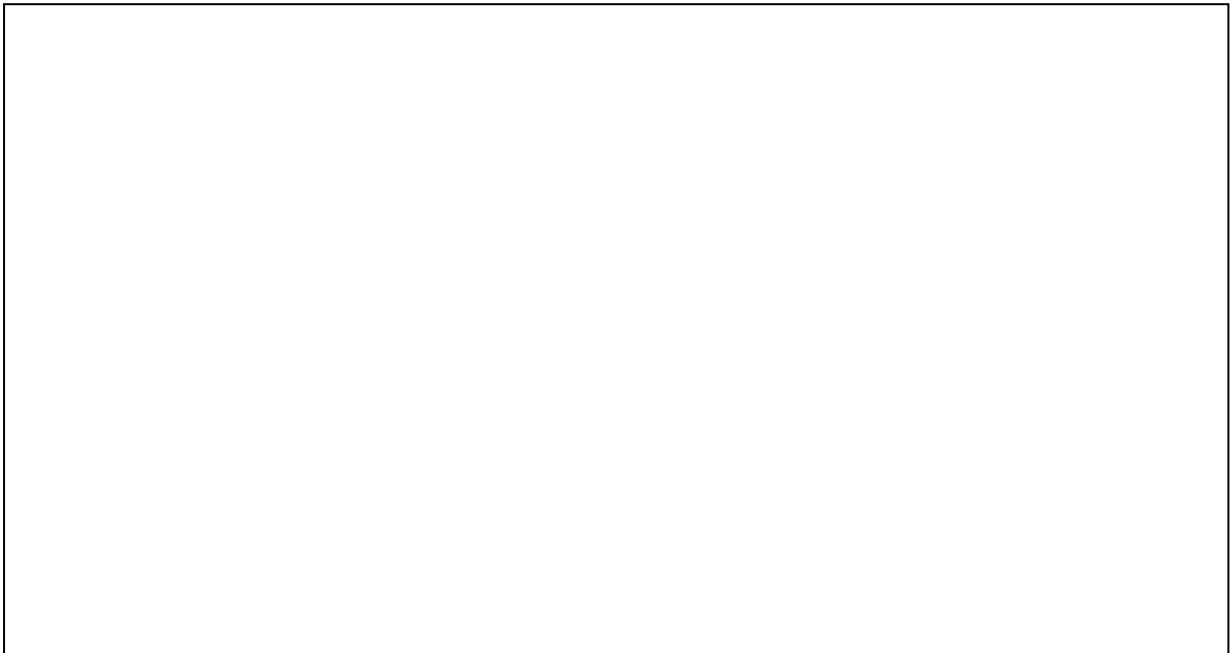
II. Spezifische Fragen

1) **Theory of Change**

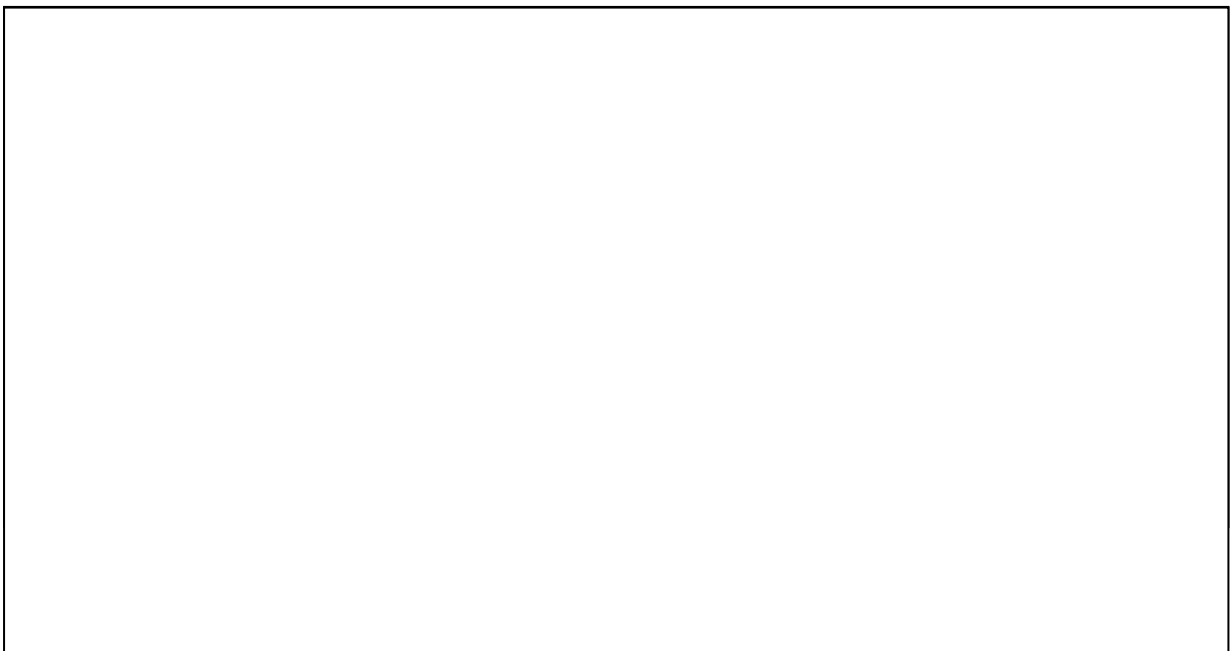
Zeigen Sie auf, welcher Wirkungslogik (Theory of Change) Ihr Projektansatz folgt:

Wenn X (Aktivität), dann Y (erwarteter Wandel), weil Z (Grundgedanke – warum denken Sie wird dieser Wandel passieren?)

Wenn das Projekt einen Hauptprozess unter Verantwortung anderer lokaler, nationaler oder internationaler Akteure unterstützt, schildern Sie bitte die Wirkungslogik Ihres konkreten Beitrags auch zu diesem Prozess. Gehen Sie auch auf mögliche Strategie-, Prozess-, und Zielkonflikte ein.



2) **Entry Points:** Welche konkreten Ansatzpunkte haben Sie identifiziert, die Sie planen zu nutzen?



3) **Akteursmapping:** Mit welchen Akteuren sollte aus welchen Gründen gearbeitet werden?

4) **Mandat:** Liegt Ihnen (Implementierer) bereits ein Mandat für Ihre geplante Intervention vor und wenn ja, von wem wurde dies in welcher Form und mit welchem Inhalt erteilt?

5) **Interventionsumfeld und Komplementarität:** Welche anderen staatlichen oder nichtstaatlichen Drittparteien (EU, VN, OSZE, AU, IGAD, deutsche EZ-Durchführungsorganisationen, NGOs u.a.) sind ebenfalls in dem Konflikt aktiv und welchen zusätzlichen Beitrag soll Ihre Intervention leisten?

6) **Ziel staatlicher Förderung:** Inwiefern ist die staatliche Förderung Ihres Ansatzes von Seiten Deutschlands/des Auswärtigen Amtes (politisch) hilfreich?